

## **Wir sind Radfahrer, wir lieben den Schmerz**

*Leere Bühne, nur in der Mitte ein Baum.*

*Ein Radfahrer in voller Montur schiebt von links ein vollbepacktes Tourenrad herein. Von der anderen Seite kommt eine Frau in ähnlicher Kluft und mit ähnlichem Fahrrad.*

Er: Und?

Sie: Nichts. Ich bin jetzt die halbe Straße zurückgefahren, nirgends ein Radwegeschild.

Er: Bei mir auch nicht. Kein Wegweiser, nirgends.

Sie: Tja, aber hier geht ein Weg ab. *(Deutet in Richtung Publikum.)*

Er: Dann schauen wir halt hier noch mal.

*Sie gehen auf und ab und suchen. Plötzlich schreit sie auf.*

Sie: Da! Ich hab's! "Flusstalradweg"! Hier!

Er: Wo?

Sie: Hier, hinter dem Baum. Wenn man die Zweige zur Seite schiebt, dann sieht man es deutlich.

Er: Na also. – Dann geht der Radweg also hier entlang. *(Deutet in Richtung Publikum.)*

Sie: Gut. Wir können jetzt also hier *(deutet nach links)* entlang fahren, an einer kaum befahrenen, ebenen, gut geteerten Straße, die auf direktem Weg zum nächsten Ort führt

...

Er: Oder hier *(deutet in Richtung Publikum)* auf diesem mit Schlaglöchern übersäten Feldweg mit zwölf Prozent Steigung, der zwei Kilometer Umweg zum nächsten Ort macht. Dem ausgeschilderten "Radweg".

Sie: Ist doch klar, welchen Weg wir nehmen.

Er: Logisch. Den beschissenen Feldweg. Denn wir Radfahrer sind schließlich Masochisten.

*Beide nehmen den Helm ab und gehen zum Baum.*

Sie: Wir lassen alles mit uns machen. Brutale Steigungen, während nebenan die Autostraße topfeben verläuft. Denn wir lieben den Schmerz. *(Sie schlägt ihren Kopf den Baumstamm.)*

Er: Scherben auf dem Radweg, entsorgt vom letzten Autounfall. *(Er schlägt den Kopf gegen den Baumstamm.)*

Sie: Neunzig-Grad-Kurven am Ende einer Abfahrt. *(Sie schlägt ihren Kopf den Baumstamm.)*

Er: Wegweiser, die keiner sehen kann, weil sie 200 Meter hinter der Abzweigung stehen. *(Er schlägt den Kopf gegen den Baumstamm.)*

Sie: Wegweiser, die keiner sehen kann, weil sie gar nicht da sind. *(Sie schlägt ihren Kopf den Baumstamm.)*

Er: Fette Randsteine am Beginn eines Radwegs. *(Er schlägt den Kopf gegen den Baumstamm.)*

Sie: Wir sind Radfahrer.

Beide: Wir lieben den Schmerz. *(Sie hauen beide ihre Köpfe gegen den Baumstamm.)* Danke liebe Radwegebauer! *(Sie hauen beide ihre Köpfe gegen den Baumstamm.)*